

# Klassenarbeiten fallen sehr schlecht aus

Beitrag von „plattyplus“ vom 16. Dezember 2017 00:52

[Zitat von yeni](#)


Habt ihr vielleicht Tipps, wie ich von nun an vorgehen soll?

Werte die Klassenarbeiten, egal wie schlecht sie ausfallen mögen!

Du tust den Kindern keinen Gefallen damit, wenn Du ihnen die Abschlüsse hinterher wirfst. Diese Selbstzweifel hatte ich zu Beginn meiner Laufbahn auch, wie wohl alle hier.

Bei mir an der Berufsschule landen jedenfalls diese Klassen, die durchgewunken wurden und treffen dann auf die harte Realität. Und ja, wir hatten auch schon Vollzeitklassen, die mit 30 Schülern gestartet sind, von denen dann aber nur 7 ins zweite Jahr versetzt wurden.

In diesem Jahr bin ich in einer Klasse der Berufsfachschule eingesetzt. Dort sitzen die Schüler mit Fachoberschulreife und wir sollen ihnen die Fachhochschulreife attestieren. Tenor aller Kollegen ist, daß der komplette Jahrgang eigentlich an einer Fachhochschule nichts zu suchen hat und das sie das eher als Ausbildungs-Vorbereitung sehen sollten. In Erdkunde wurde da in Klasse 12 z.B. in einem Test nach allen deutschen Bundesländern und Hauptstädten dieser Bundesländer gefragt. Es gab niemanden, der wenigstens die 16 Bundesländer zusammenbekommen hat. Von den Hauptstädten reden wir mal nicht. Entschuldigung, aber sowas ist, genauso wie die Bedienung eines Taschenrechners in meinen Augen Niveau von Klasse 5 & 6, aber gewiß nicht 12!

Luxemburg ist Teil Deutschlands mit der Landeshauptstadt Lichtenstein... ja nee ist klar. 

Viel schlimmer wiegt aber das Bild, daß Eure Schule nach außen abgibt, wenn die Schüler durchgewunken werden. Dann heißt es nämlich schnell bei den weiterführenden Schulen und insb. bei den Arbeitgebern, bei denen sich die Schüler um eine Lehrstelle bewerben, daß Eure Schule im Lebenslauf quasi ein KO-Kriterium ist. Zumindest bei uns in NRW müssen sich auch die Schüler, die keine Lehrstelle bekommen, bei den Berufskollegs auf die Vollzeitschulische Ausbildung bewerben und da wird auf die Noten geguckt, es wird aber auch darauf geguckt von welcher Schule diese Noten gegeben wurden. Manche Schulen haben da den Ruf "Die werfen denen eh die guten Noten hinterher" und so wird dann ganz besonders kritisch hingeguckt.

Ergebnis davon: Auch die wenigen wirklich guten Schüler haben keine Chance mehr, wenn Eure Schule in deren Lebenslauf auftaucht, weil der Ruf Eurer Schule ruiniert ist!

Aber sag mal, mußt Du die Klassenarbeiten überhaupt genehmigen lassen? Bei uns in NRW wurde der Drittelerlaß abgeschafft. Genehmigt wird da keine [Klassenarbeit](#) mehr, auch wenn

sie ggf. sogar durchgehend mit der Note 6 ausgegangen ist.